

## **Programm für den Workshop „Neo-Institutionalismus“**

**am 6. und 7. Mai 2005 in Darmstadt**

veranstaltet von Konstanze Senge und Kai-Uwe Hellmann am Institut für Soziologie der TU Darmstadt

### **Freitag, 6. Mai 2005**

- 10:00 - 10:30**     **Beginn der Tagung: Begrüßung und Einführung**  
Kai-Uwe Hellmann und Konstanze Senge
- 10:30 - 11:15**     **„Was ist eine neo-institutionalistische Institution?“**  
Konstanze Senge
- 11:15 - 12:00**     **„Neo-Institutionalismus in der Forschungspraxis: Erklärungskraft und Operationalisierung“**  
Birgit Blättel-Mink und Raphael Menez
- 12:00 - 13:30**     ***Mittagspause***
- 13:30 - 14:15**     **„'Metamorphose' und 'Polymorphismus' im Neo-Institutionalismus“**  
Florian Becker-Ritterspach
- 14:15 - 15:00**     **„Die Stärke der Institutionalisierung von Institutionen bei einem Open Source-Projekt“**  
Andreas Brand
- 15:00 - 15:30**     ***Kaffeepause***
- 15:30 - 16:15**     **„Institutionen, Wahrnehmungen und Praktiken - Zur Erfassung der Bedeutung von überlappenden und konfligierenden Institutionen für Praktiken von Menschen und Organisationen“**  
Marc Kaulisch
- 16:15 - 17:00**     **„Die (Re-)Institutionalisierung eines organisationalen Feldes - das Beispiel der Elektrizitätswirtschaft“**  
André Bleicher
- 17:00 - 17:15**     ***Pause***
- 17:15 - 18:00**     **„Institutionenversagen in Industrie- und Entwicklungsländern“**  
Lutz Zündorf
- 19:30**             ***Gemeinsames Abendessen***

## **Samstag, 7. Mai 2005**

- 9:30 - 10:15** „**Wie steuern intra-organisationale Institutionen Wissensarbeit?**“  
Uwe Wilkesmann
- 10:15 - 11:00** „**Routinen als Träger von Institutionen**“  
Thomas Klatetzki
- 11:00 - 11:30** ***Kaffeepause***
- 11:30 - 12:15** „**Corporate Social Responsibility: A Myth?**“  
Stefanie Hiß
- 12:15 - 13:00** „**Die Institutionalisierung von Flexibilität: Strategischer Aufbruch oder Anpassung?**“  
Ursula Holtgrewe
- 13:00 - 13:45** ***Mittagspause***
- 13:45 - 14:30** „**Zur Funktion von Marken, neo-institutionalistisch betrachtet**“  
Kai-Uwe Hellmann
- 14:30 - 14:40** ***Ende des Workshops: Verabschiedung***

Teilnehmer möchten sich bitte bis zu einer Woche im voraus bei den Veranstaltern anmelden. Es werden keine Tagungsgebühren erhoben.

### **Einige weitere Hinweise...**

...zum Veranstaltungsort

Die Tagung findet in den Räumen der TU Darmstadt am Institut für Soziologie statt. Der Tagungsraum befindet sich im Residenzschloß (Bezeichnung S3/13) im Erdgeschoß. Die Raumnummer lautet S3/13 / Raum 63. Der Zugang zum Schloß ist über die Schloßbinnenhöfe erreichbar. Vom Marktplatz aus gehen Sie in den ersten Schloßbinnenhof und durch den nächsten Torbogen hindurch. Im Torbogen links ist der Eingang zum Institut für Soziologie. Ein Lageplan finden Sie unter

<http://www.tu-darmstadt.de/lageplaene/darmstadt/stadtmitte/s3.tud>

TU Darmstadt, Institut für Soziologie, Residenzschloß, 64283 Darmstadt

...für die Anfahrt

Auto:

Nach Darmstadt kommen Sie über die Autobahnen A5 (von Frankfurt/M. bzw. Heidelberg/Basel) und A67 (von Köln/Wiesbaden bzw. Mannheim), die sich 3 km westlich der Stadt im Autobahnkreuz Darmstadt schneiden. Die TUD-Standorte "Stadtmitte" (hier befinden sich das Schloß und das Institut für Soziologie) sind im gesamten Stadtgebiet gut ausgeschildert.

Nachdem Sie die Autobahn Richtung Darmstadt verlassen haben, fahren Sie der Rheinstraße folgend in Richtung Stadtmitte. Sie fahren geradeaus in den Cityring-Tunnel. Nach dem Rechtsabbiegen im Tunnel fahren Sie am Ende des Tunnels links in die Hugelstrasse.

Zum TUD-Standort "Stadtmitte" (Schloß, Institut für Soziologie) fahren Sie anschließend an der nächsten großen Ampelanlage wieder links in die Kirchstraße. An der nächsten großeren Kreuzung wieder geradeaus, das Darmstädter Schloss liegt dann links. Hier links fahren, sie befinden sich dann zwischen Schloß und Karolinenplatz. Am Karolinenplatz können Sie direkt rechts in die Tiefgarage fahren.

(Das Parkleitsystem in Darmstadt ist nicht gut.)

Bahn:

Darmstadt ist ICE-Station und Haltestation für IC-, EC- und Interregio-Züge im Nord-Süd-Verkehr. Im Nahverkehr ist Darmstadt an die Eisenbahnlinien Frankfurt/Main-Heidelberg bzw. Mannheim, Wiesbaden/Mainz-Aschaffenburg und Darmstadt-Erbach bzw. Eberbach (Odenwald) angeschlossen.

Zum Standort „Schloß“ können Sie ab Hauptbahnhof z.B. die regelmäßig fahrenden Bus-Linien H und K oder die Straßenbahn-Linie 3 bis zur Haltestelle Schloß benutzen.

Flugzeug:

Der Flughafen Rhein-Main liegt 25 km entfernt und ist in ca. 20 Autominuten über die A5 zu erreichen. Mit dem Pendelbus HEAG-Airliner kommen Sie bequem und ohne Auto vom Flughafen zur Stadtmitte Darmstadts (Luisenplatz). Das Schloß liegt 2 Gehminuten von hier entfernt.

Für weitere Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an die Veranstalter Kai-Uwe Hellmann oder Konstanze Senge: [kai-uwe.hellmann@freenet.de](mailto:kai-uwe.hellmann@freenet.de) oder [senge@ifs.tu-darmstadt.de](mailto:senge@ifs.tu-darmstadt.de)